



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**Badische Volks-Zeitung. 1885-1886
2 (1886)**

45 (23.2.1886)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-1714](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-1714)

Abonnementspreis:

pro Monat 50 Pfg. — Anwärter durch die Post 65 Pfg. ...

Insertionspreis:

Die einseitige Zeile oder deren Raum 20 Pfg. ...

Badische

Volks- = Zeitung

(Mannheimer Volksblatt.)

Mannheimer Stadt-Anzeiger und Handels-Zeitung.

№ 45.

Organ für Jedermann.

Dienstag, 23. Februar 1886.

Wegen dringender Vorbereitungen zu einer verbesserten Anordnung unseres Blattes, erscheint die heutige Nummer nur in 4 Seiten nebst Roman-Beilage.

Silberausprägungsfrage hat einen Bericht fertiggestellt, der sich für die freie Silberausprägung ausspricht.

Badischer Landtag.

Die Erste Kammer beriet in der gestrigen Sitzung das Budget des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts pro 1886 und 1887, welches einstimmig bewilligt wurde.

Soziales und Arbeiterbewegung.

Arbeiter-Entlassung. Vor einigen Tagen spielte sich in Karlsruhe ein Ereignis ab, das unseren Sozialpolitikern einen Stoff zu ernstlichen Betrachtungen gewährt hätte.

Preissteigerung der Hauptnahrungsmittel. Diese Steigerung wird in agrarischen Kreisen im Interesse der Landwirtschaft immer geteilt.

Table with 5 columns: Year, Roggen, Kartoffeln, Getreide, Weizen. Rows for years 1821-1830, 1831-1840, 1841-1850, 1851-1860, 1861-1870, 1871-1880.

Die Preissteigerung auf dem Lande hat mit der Steigerung der Hauptnahrungsmittel kaum Schritt gehalten.

Zum Kapitel der Unfälle. Betrachtet man die Verteilung der Unfälle auf die einzelnen Wochentage, so findet man, daß der Sonnabend derjenige Tag ist, an dem sich durchschnittlich die meisten Unfälle ereignen.

Die Unfälle sind bereits von den englischen Fabrikinspektoren festgestellt worden. Auch unsere deutschen Gewerbetreibenden haben sich veranlaßt gesehen, auf diesen Gegenstand einzugehen.

Table with 2 columns: Day, Price. Rows for Sonntag, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag.

„Hiernach“ heißt es in dem Bericht, erscheint der Sonnabend, entsprechend den Erfahrungen in anderen Bezirken, als derjenige Tag der Woche, an welchem die meisten Unfälle vorzukommen pflegen.

Städtisches. Mannheim, 23. Februar 1886.

Der Bürgerausschuß dieser Stadt tritt Montag, den 1. März Nachmittags 3 Uhr im großen Rathhause zusammen.

1. Verwendung der Sparkasse-Uberschüsse aus dem Jahre 1884.

2. Antrag auf Genehmigung zur Abänderung der Otkoi-Ordnung vom 14. Mai 1870.

3. Rückvergütung von Kostenanteilen an Verstellung des Abzugskanals in der Kapuzinerstraße.

4. Gelände-Tausch zwischen der Stadtgemeinde Mannheim und Herr Josef Sporer Gekulte dafelbst.

5. Verpachtung von Gelände Seitens der Stadtgemeinde Mannheim an Frau Wittwe Louise Wolf dafelbst.

Der Frühling naht. Nach ziemlich langen und durch die öfteren schnellen Witterungswechsel ungesundem und unfreundlichem Winter hatten wir gestern einen wirklichen Frühlingstag, der denn auch eine große Menschenmenge ins Freie lockte.

Im neuen Villenviertel scheint auch dieses Jahr die Bauwirtschaft eine recht rege werden zu wollen und darf, nach den heute in Angriff genommenen Bauten, angenommen werden, daß nach Ablauf der Bauperiode wenig Plätze mehr frei sind.

Über die von uns bereits erwähnten Mißstände auf der Lokalbahn Mannheim-Schwetzingen schreibt man uns aus Redaran: In jüngster Zeit geschah es schon zum öfteren, daß bei Vermählung der Lokalsäue Mannheim-Redaran z. z. den Arbeitern, welche mit Wochenbilletts versehen sind, von Seiten des Supersonales gesagt wurde: Ihr dürft nur die für Euch bestimmten hinteren Wagen des Zuges benutzen, während die vorderen für die besseren Leute, das heißt für diejenigen, welche pro Fahrt resp. Station 10 Pfg. bezahlen, reserviert bleiben müssen.

Russische Schmuggler. Laut russischen Blättern wurde neuerdings die Entdeckung gemacht, daß die Konstrukteure der Personenzüge von der deutschen Grenze nach Warschau ein sehr gewinnbringendes Schmuggelgeschäft mit allen möglichen kostspieligen Waaren betreiben, die sie in den hohen Sten einiger Waggons erster und zweiter Klasse nach Rußland einführen.

Neckame. Da tröstl' Frauer um Deinen verstorbenen Mann? Du warest doch seit fünf Jahren glücklich! — Ja, aber ich muß doch irgendwie andruten, daß ich jetzt Witte bin.

Rechtferdigung. Mutter: Du darfst nicht bilden, daß die Herren Dir Kuchhäute zuwerfen. — Tochter: Das thue ich auch nicht, ich werfe alle entrühtet wieder zurück.

Kleine Mitteilungen.

Ein interessanter Beweis. Es war ein Sonntag, so recht nach dem Herzen des Herrn Direktors Anno vom Berliner Residenztheater. Die Kasse war geschlossen, am Schalter des Billetverkäufers hing die Tafel, auf welcher das holze Wort „Ausverkauft“ prangte.

Bauw. um sich in ihre böse Stimmung wieder hineinzureden. Aber wer beschrieb das Entsetzen der beiden Tugendheldinnen, als sich sogar zwei Herren in der Loge einfanden, um der bewußten Dame ihre Aufmerksamkeit zu machen.

Wenn wegen ihrer äußerst geschmackvollen Toilette direkt kein Kompliment zu machen, unterließ es aber nicht, dem vorkommen Theatergast seine Betriedigung über den erreichten Geschick der Dame auszudrücken.

gegenkommen ihres Gagners zufriedenzugeben. Damit schloß die interessante Affäre. — Russische Schmuggler. Laut russischen Blättern wurde neuerdings die Entdeckung gemacht, daß die Konstrukteure der Personenzüge von der deutschen Grenze nach Warschau ein sehr gewinnbringendes Schmuggelgeschäft mit allen möglichen kostspieligen Waaren betreiben, die sie in den hohen Sten einiger Waggons erster und zweiter Klasse nach Rußland einführen.

Jeden Morgen des Jahr... die Arbeiter werden sofort gründliche Abhilfe...

Wenn es den wenigen 12 Bg. zahlenden, and sich besser als andere Leute hinkenden...

Bei dieser Gelegenheit wollen wir die Bahnverwaltung noch darauf aufmerksam machen...

Die Notstraße beim Redarauer Uebergang ist nahezu fertiggestellt...

Die Deutsche Kaiser und Königin von Preußen hat mittelst Ordre vom 10. Februar 1886...

Am Samstag den 20. Februar 1886... die Herren J. J. Müller und Comp. in Mannheim...

Am Sonntag den 21. Februar... die Herren J. J. Müller und Comp. in Mannheim...

Am Montag den 22. Februar... die Herren J. J. Müller und Comp. in Mannheim...

Am Dienstag den 23. Februar... die Herren J. J. Müller und Comp. in Mannheim...

Am Mittwoch den 24. Februar... die Herren J. J. Müller und Comp. in Mannheim...

Am Donnerstag den 25. Februar... die Herren J. J. Müller und Comp. in Mannheim...

Am Freitag den 26. Februar... die Herren J. J. Müller und Comp. in Mannheim...

Am Samstag den 27. Februar... die Herren J. J. Müller und Comp. in Mannheim...

Am Sonntag den 28. Februar... die Herren J. J. Müller und Comp. in Mannheim...

Am Montag den 29. Februar... die Herren J. J. Müller und Comp. in Mannheim...

Am Dienstag den 30. Februar... die Herren J. J. Müller und Comp. in Mannheim...

Am Mittwoch den 1. März... die Herren J. J. Müller und Comp. in Mannheim...

Am Donnerstag den 2. März... die Herren J. J. Müller und Comp. in Mannheim...

Am Freitag den 3. März... die Herren J. J. Müller und Comp. in Mannheim...

grünen Hauses einen Kappenabend mit... 'Liederkreis' ab; in schöner Weise verließ diese...

Der Arbeiterbildungsverein hielt gestern Abend in den Lokalitäten des 'Badier Hof'...

Dem Mannheimer Turnverein wurde eine von einem Mitglied sehr geschmackvoll...

Der Arbeiterbildungsverein hielt gestern Abend in den Lokalitäten des 'Badier Hof'...

Der Arbeiterbildungsverein hielt gestern Abend in den Lokalitäten des 'Badier Hof'...

Der Arbeiterbildungsverein hielt gestern Abend in den Lokalitäten des 'Badier Hof'...

Der Arbeiterbildungsverein hielt gestern Abend in den Lokalitäten des 'Badier Hof'...

Der Arbeiterbildungsverein hielt gestern Abend in den Lokalitäten des 'Badier Hof'...

Der Arbeiterbildungsverein hielt gestern Abend in den Lokalitäten des 'Badier Hof'...

Der Arbeiterbildungsverein hielt gestern Abend in den Lokalitäten des 'Badier Hof'...

Der Arbeiterbildungsverein hielt gestern Abend in den Lokalitäten des 'Badier Hof'...

Der Arbeiterbildungsverein hielt gestern Abend in den Lokalitäten des 'Badier Hof'...

Der Arbeiterbildungsverein hielt gestern Abend in den Lokalitäten des 'Badier Hof'...

Der Arbeiterbildungsverein hielt gestern Abend in den Lokalitäten des 'Badier Hof'...

Der Arbeiterbildungsverein hielt gestern Abend in den Lokalitäten des 'Badier Hof'...

Der Arbeiterbildungsverein hielt gestern Abend in den Lokalitäten des 'Badier Hof'...

Der Arbeiterbildungsverein hielt gestern Abend in den Lokalitäten des 'Badier Hof'...

Der Arbeiterbildungsverein hielt gestern Abend in den Lokalitäten des 'Badier Hof'...

Der Arbeiterbildungsverein hielt gestern Abend in den Lokalitäten des 'Badier Hof'...

Der Arbeiterbildungsverein hielt gestern Abend in den Lokalitäten des 'Badier Hof'...

der chemisch-technischen Prüfungs- und Berufshochschule in Karlsruhe wird im laufenden Jahre...

Wälzliche Nachrichten. Aus der Wälz, 22. Febr. In der letzten Stadtratssitzung zu Karlsruhe wurde das städtische Budget...

Wälzliche Nachrichten. Aus der Wälz, 22. Febr. In der letzten Stadtratssitzung zu Karlsruhe wurde das städtische Budget...

Wälzliche Nachrichten. Aus der Wälz, 22. Febr. In der letzten Stadtratssitzung zu Karlsruhe wurde das städtische Budget...

Wälzliche Nachrichten. Aus der Wälz, 22. Febr. In der letzten Stadtratssitzung zu Karlsruhe wurde das städtische Budget...

Wälzliche Nachrichten. Aus der Wälz, 22. Febr. In der letzten Stadtratssitzung zu Karlsruhe wurde das städtische Budget...

Wälzliche Nachrichten. Aus der Wälz, 22. Febr. In der letzten Stadtratssitzung zu Karlsruhe wurde das städtische Budget...

Wälzliche Nachrichten. Aus der Wälz, 22. Febr. In der letzten Stadtratssitzung zu Karlsruhe wurde das städtische Budget...

Wälzliche Nachrichten. Aus der Wälz, 22. Febr. In der letzten Stadtratssitzung zu Karlsruhe wurde das städtische Budget...

Wälzliche Nachrichten. Aus der Wälz, 22. Febr. In der letzten Stadtratssitzung zu Karlsruhe wurde das städtische Budget...

Wälzliche Nachrichten. Aus der Wälz, 22. Febr. In der letzten Stadtratssitzung zu Karlsruhe wurde das städtische Budget...

Wälzliche Nachrichten. Aus der Wälz, 22. Febr. In der letzten Stadtratssitzung zu Karlsruhe wurde das städtische Budget...

Wälzliche Nachrichten. Aus der Wälz, 22. Febr. In der letzten Stadtratssitzung zu Karlsruhe wurde das städtische Budget...

Wälzliche Nachrichten. Aus der Wälz, 22. Febr. In der letzten Stadtratssitzung zu Karlsruhe wurde das städtische Budget...

Wälzliche Nachrichten. Aus der Wälz, 22. Febr. In der letzten Stadtratssitzung zu Karlsruhe wurde das städtische Budget...

Wälzliche Nachrichten. Aus der Wälz, 22. Febr. In der letzten Stadtratssitzung zu Karlsruhe wurde das städtische Budget...

Wälzliche Nachrichten. Aus der Wälz, 22. Febr. In der letzten Stadtratssitzung zu Karlsruhe wurde das städtische Budget...

Wälzliche Nachrichten. Aus der Wälz, 22. Febr. In der letzten Stadtratssitzung zu Karlsruhe wurde das städtische Budget...

Wälzliche Nachrichten. Aus der Wälz, 22. Febr. In der letzten Stadtratssitzung zu Karlsruhe wurde das städtische Budget...

Wälzliche Nachrichten. Aus der Wälz, 22. Febr. In der letzten Stadtratssitzung zu Karlsruhe wurde das städtische Budget...

9. Elisabetha Straße, Tagelöhners Hof... hier wegen Uebersetzung des § 88 B. St. G. B. büßt die mit R. 5.

Handelszeitung. Badische Bank. In der am Freitag stattgehabten Sitzung des Aufsichtsraths der Badischen Bank wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1885 auf 5 Proz. festgesetzt.

Handelszeitung. Badische Bank. In der am Freitag stattgehabten Sitzung des Aufsichtsraths der Badischen Bank wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1885 auf 5 Proz. festgesetzt.

Handelszeitung. Badische Bank. In der am Freitag stattgehabten Sitzung des Aufsichtsraths der Badischen Bank wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1885 auf 5 Proz. festgesetzt.

Handelszeitung. Badische Bank. In der am Freitag stattgehabten Sitzung des Aufsichtsraths der Badischen Bank wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1885 auf 5 Proz. festgesetzt.

Handelszeitung. Badische Bank. In der am Freitag stattgehabten Sitzung des Aufsichtsraths der Badischen Bank wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1885 auf 5 Proz. festgesetzt.

Handelszeitung. Badische Bank. In der am Freitag stattgehabten Sitzung des Aufsichtsraths der Badischen Bank wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1885 auf 5 Proz. festgesetzt.

Handelszeitung. Badische Bank. In der am Freitag stattgehabten Sitzung des Aufsichtsraths der Badischen Bank wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1885 auf 5 Proz. festgesetzt.

Handelszeitung. Badische Bank. In der am Freitag stattgehabten Sitzung des Aufsichtsraths der Badischen Bank wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1885 auf 5 Proz. festgesetzt.

Handelszeitung. Badische Bank. In der am Freitag stattgehabten Sitzung des Aufsichtsraths der Badischen Bank wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1885 auf 5 Proz. festgesetzt.

Handelszeitung. Badische Bank. In der am Freitag stattgehabten Sitzung des Aufsichtsraths der Badischen Bank wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1885 auf 5 Proz. festgesetzt.

Handelszeitung. Badische Bank. In der am Freitag stattgehabten Sitzung des Aufsichtsraths der Badischen Bank wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1885 auf 5 Proz. festgesetzt.

Handelszeitung. Badische Bank. In der am Freitag stattgehabten Sitzung des Aufsichtsraths der Badischen Bank wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1885 auf 5 Proz. festgesetzt.

Handelszeitung. Badische Bank. In der am Freitag stattgehabten Sitzung des Aufsichtsraths der Badischen Bank wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1885 auf 5 Proz. festgesetzt.

Handelszeitung. Badische Bank. In der am Freitag stattgehabten Sitzung des Aufsichtsraths der Badischen Bank wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1885 auf 5 Proz. festgesetzt.

Handelszeitung. Badische Bank. In der am Freitag stattgehabten Sitzung des Aufsichtsraths der Badischen Bank wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1885 auf 5 Proz. festgesetzt.

Handelszeitung. Badische Bank. In der am Freitag stattgehabten Sitzung des Aufsichtsraths der Badischen Bank wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1885 auf 5 Proz. festgesetzt.

Handelszeitung. Badische Bank. In der am Freitag stattgehabten Sitzung des Aufsichtsraths der Badischen Bank wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1885 auf 5 Proz. festgesetzt.

Handelszeitung. Badische Bank. In der am Freitag stattgehabten Sitzung des Aufsichtsraths der Badischen Bank wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1885 auf 5 Proz. festgesetzt.

Handelszeitung. Badische Bank. In der am Freitag stattgehabten Sitzung des Aufsichtsraths der Badischen Bank wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1885 auf 5 Proz. festgesetzt.

Theater, Kunst u. Wissenschaft.

Gr. bad. Hof- und National-Theater in Mannheim. Sonntag, den 19. Februar 1886.

Das Fräulein von Sciarra. Schauspiel in 4 Aufzügen von Jules Sardou bearbeitet von H. Laube.

Wir haben das Stück wiederholt besprochen und können heute daher auf eine eingehende Kritik verzichten.

Sonntag, den 21. Februar. Renaissance Cellini. Oper in 3 Akten von de Villily und Barbier.

Einige der interessantesten Charakterköpfe unter den modernen Componisten ist entschieden Hector Berlioz.

Er hätte wohl und Mühe gehabt, sich durch...

ausdrücken, so war er der Schöpfer der Programmsymphonie auch noch Franzose, wie viel schwerer wurde ihm die notwendige Anerkennung.

ausdrücken, so war er der Schöpfer der Programmsymphonie auch noch Franzose, wie viel schwerer wurde ihm die notwendige Anerkennung.

ausdrücken, so war er der Schöpfer der Programmsymphonie auch noch Franzose, wie viel schwerer wurde ihm die notwendige Anerkennung.

ausdrücken, so war er der Schöpfer der Programmsymphonie auch noch Franzose, wie viel schwerer wurde ihm die notwendige Anerkennung.

ausdrücken, so war er der Schöpfer der Programmsymphonie auch noch Franzose, wie viel schwerer wurde ihm die notwendige Anerkennung.

ausdrücken, so war er der Schöpfer der Programmsymphonie auch noch Franzose, wie viel schwerer wurde ihm die notwendige Anerkennung.

ausdrücken, so war er der Schöpfer der Programmsymphonie auch noch Franzose, wie viel schwerer wurde ihm die notwendige Anerkennung.

vollsten Reiz entgegenbringen. Die Bedingungen, die die Oper durch Rich. Wagner bis zum musikal. Drama erfahren hat, sind so übermächtig...

vollsten Reiz entgegenbringen. Die Bedingungen, die die Oper durch Rich. Wagner bis zum musikal. Drama erfahren hat, sind so übermächtig...

vollsten Reiz entgegenbringen. Die Bedingungen, die die Oper durch Rich. Wagner bis zum musikal. Drama erfahren hat, sind so übermächtig...

vollsten Reiz entgegenbringen. Die Bedingungen, die die Oper durch Rich. Wagner bis zum musikal. Drama erfahren hat, sind so übermächtig...

vollsten Reiz entgegenbringen. Die Bedingungen, die die Oper durch Rich. Wagner bis zum musikal. Drama erfahren hat, sind so übermächtig...

vollsten Reiz entgegenbringen. Die Bedingungen, die die Oper durch Rich. Wagner bis zum musikal. Drama erfahren hat, sind so übermächtig...

vollsten Reiz entgegenbringen. Die Bedingungen, die die Oper durch Rich. Wagner bis zum musikal. Drama erfahren hat, sind so übermächtig...

strumentaler, rühmlicher Art, wadend wird die Originalität der antonischen Themas, deren Gestaltung und Umwandlung; nur mehrmaliges, aufmerksames Hören kann einen einigermaßen entsprechenden Eindruck von dem gewollten ionischen Genie dieses musikalischen Revolutionärs geben.

strumentaler, rühmlicher Art, wadend wird die Originalität der antonischen Themas, deren Gestaltung und Umwandlung; nur mehrmaliges, aufmerksames Hören kann einen einigermaßen entsprechenden Eindruck von dem gewollten ionischen Genie dieses musikalischen Revolutionärs geben.

strumentaler, rühmlicher Art, wadend wird die Originalität der antonischen Themas, deren Gestaltung und Umwandlung; nur mehrmaliges, aufmerksames Hören kann einen einigermaßen entsprechenden Eindruck von dem gewollten ionischen Genie dieses musikalischen Revolutionärs geben.

strumentaler, rühmlicher Art, wadend wird die Originalität der antonischen Themas, deren Gestaltung und Umwandlung; nur mehrmaliges, aufmerksames Hören kann einen einigermaßen entsprechenden Eindruck von dem gewollten ionischen Genie dieses musikalischen Revolutionärs geben.

strumentaler, rühmlicher Art, wadend wird die Originalität der antonischen Themas, deren Gestaltung und Umwandlung; nur mehrmaliges, aufmerksames Hören kann einen einigermaßen entsprechenden Eindruck von dem gewollten ionischen Genie dieses musikalischen Revolutionärs geben.

strumentaler, rühmlicher Art, wadend wird die Originalität der antonischen Themas, deren Gestaltung und Umwandlung; nur mehrmaliges, aufmerksames Hören kann einen einigermaßen entsprechenden Eindruck von dem gewollten ionischen Genie dieses musikalischen Revolutionärs geben.

strumentaler, rühmlicher Art, wadend wird die Originalität der antonischen Themas, deren Gestaltung und Umwandlung; nur mehrmaliges, aufmerksames Hören kann einen einigermaßen entsprechenden Eindruck von dem gewollten ionischen Genie dieses musikalischen Revolutionärs geben.

Niederfranz. 1797
Heute Montag Abend 8 Uhr
Probe und Besprechung.
Olymp.
Heute Dienstag Abend, präzis
9 Uhr
Vereinsversammlung,
zu welcher unsere Mitglieder um mög-
lich zahlreiches Erscheinen freundlich
gebeten werden. 456
Der Vorstand.

Gesang-Verein Sängerkn.
Heute Dienstag Abend 9 Uhr Gesang-
probe im Lokal T 2, 7, wozu alle
Mitglieder zum pünktlichen und voll-
ständigen Erscheinen einladet. 319
Der Vorstand.

Männer-Gesang-Verein.
Dienstag, Abend 9 Uhr Probe.
1984
Der Vorstand.

Gesangverein „Concordia“
Dienstag Abend 9 Uhr
Probe. 291

Sänger-Einheit.
Dienstag Abend 9 Uhr
Probe. 22
Um zahlreiches Erscheinen bitten
Der Vorstand.

Männergesangverein
Schwehinger-Vorknab.
Dienstag Abend 8 Uhr
Probe. 48

Verein der Mannheimer Wirthe
Mittwoch, den 24. Febr. 1886,
Nachm. 3 Uhr

Haupt-Versammlung
im Saale des „Grünen Saales“,
St. U 1, 1. bei Mitglied Rod. Güter.
Tagesordnung.

1. Bericht des Vorsitzenden über die
Ergebnisse des abgelaufenen Vereins-
jahres.
2. Bericht des Delegierten nach Karlsru-
he, das Brauereimonopol betr.
3. Rechnungsablage.
4. Bericht und Rechnungsablage über
das abgelaufene Stiftungsjahr.
5. Verlesung eingegangener Zu-
schriften und deren Beantwortung.
6. Vorstandswahl und Wahl der Rech-
nungs-Revisoren.
7. Wahl eines 8. Centralvorstands-
Mitglieds.
8. Verschied. Vereinsangelegenheiten.
Der Wichtigkeit der Vorlage wegen
werden die Mitglieder zu zahlreichem
Erscheinen ersucht. 1790
Der Vorstand.

Ortsverband
deutscher Gewerk-Vereine.
Mittwoch, den 24. Februar,
Abends 9 Uhr, Lokal „goldener Hahn“
Combinirte Anschauung.
Jahrlängiges Erscheinen erwartet
1802 Der Ortsverbandsauschuss.

Aufforderung.
Gebr. K. W. von Mannheim,
welcher vergangenen Dienstag Abend
zu Karlsruhe mit Hrn. Klotzschke
spazieren ging, wird freundlich er-
sucht, bis Dienstag Abend 7 Uhr
oder Donnerstag Mittag 2 Uhr am
Grünen Hof zu Karlsruhe zu erschei-
nen, da benanntes Individuum ihn zu
sprechen wünscht. Sollte er jedoch
am Kommen verhindert sein, so
bitte mir Antwort durch das Karlsru-
her Tageblatt oder durch den
Badischen Landesboten zukommen
zu lassen. 1796

Schulranzen
in nur selbstverfertigter solider Ar-
beit für Knaben und Mädchen von
1 Mt. 40 an. **Schulranzen** in
Leber von Mt. 3.— an bis zu den
feinsten Sorten in Kasan und
Minskleder, **Regen** in allen
Sorten, **Dandlöcher** von Mt. 2
an, **Reisetaschen, Reisetöcher**
in allen Sorten. 10079

Leonh. Weber,
F 2, 9. **Sattler.** F 2, 9.
Spezialität in Musterstoffen für alle
Branchen. Reparaturen sehr billig.

Wasserdichte Bettelagen,
geruchlos, 95 cm. breit und doppelt-
stark empfiehlt Hr. W. 2, 75
D. Oppenheimer, Mannheim
F 3, 1. 12025
Summi-Waaren-Bazar

Clavier-Unterricht
wird gegen mögliches Honorar erteilt.
Näher im Verlag. 1780

Canarienvögel,
Pariser, gute Sänger, zu
4 Mark wegen Mangel an Raum
zu verkaufen D 1, 12, 3. 1202

Todes-Anzeige.
Freunden und Bekannten die schmerzliche Mitteilung, daß unsere
innigstgeliebte Gattin und Mutter
Kath. Magdalena Baum
geb. Baurath
im Alter von 83 Jahren, Sonntag Nachmittag halb 2 Uhr sanft im
Herrn entlassen ist. Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag
halb 5 Uhr vom Trauerhause K 3, 7 aus Statt.
Um stille Theilnahme bei der Beerdigung bitten wir
Andreas Baum nebst 3 Kindern. 1800
Mannheim, den 22. Februar 1886.

Orts-Krankenkasse der Transportgewerbe.
Wir laden hiermit die in der außerordentlichen Gene-
ralversammlung vom 8. Dezember v. J. gewählten
Vertreter der Arbeitgeber, sowie die seitens
der Kommission für Krankenversicherung ernannten
Vertreter der Kassenglieder
zu der am
Dienstag, den 23. Februar d. J., Abends präzis 8 Uhr
im „Badner Hof“ stattfindenden
Ordentlichen Generalversammlung
höflichst ein und bitten bei der Wichtigkeit der Sache
dringend um zahlreiches, pünktliches Erscheinen.
Tagesordnung:
1. Bericht über den Stand der Kasse,
2. Ergänzungswahl des Vorstandes,
3. Wahl der Rechnungsrevisoren,
4. Statuten-Abänderung,
5. Sonstige Kassenangelegenheiten.
Der Vorstand.

Detail-Verkauf
zu Fabrikpreisen. 1017
Großes Lager fertiger Herren-, Damen- u. Kinder-Wäsche
von solider Arbeit, vollkommener Größe und dauerhaften Stoffen zu
nachstehenden billigen Preisen:
Herrenhemden von weitem Greton mit Einsatz von 2,50 bis 6 Mt.
Herrenhemden feinfache, somit Arbeitshemden von 1,25 . 5 .
Damenhemden einfach von Greton mit Spitzen besetzt 1,50 . 3 .
Damenhemden elegant in allen Formen mit Spitzen 3.— . 8 .
Damenjacken, Unterhosen, Corsets, Unterbänder von 1,50 . 6 .
Kinderhemden in allen Größen von 30 Btg. an.
0 2, 2. **Sendenfabrik** 0 2, 2.
Karl Krönig.
Hoflieferant.
Anfertigung ganzer Ausstattungen.

Türk. Zwetschen
sehr süß!
per Pfund 14, 18 und 26 Pfennig.
Apfelschnitze,
Birnschnitze,
Kirschen u. s. w.
zu billigsten Preisen in nur bester Qualität.
Gebr. Koch,
R 4, 20, H 1, 14 und F 5, 10.
Johann Schreiber
am Neckarthor.
Gediegene Quelle für Bezug aller Sorten 12724
CAFFEE'S
Nähmlich bekannte Kaffee-Brennerei.
Hoffmann & Eisinger,
Decorationsmaler und Tüncher-Geschäft, MANN EIM,
empfehlen sich unter Zusicherung guter, schneller und geschmackvoller Arbeit bei
billigsten Preisen.
R 3, 4 **Werkstätte** R 3, 4. 1724
Wohnungen: Hoffmann H 3, 13. Eisinger C 4, 21.

Gühneraugen, Hornästel & Barzen
werden nach Operateur Wäffels Methode ohne Messer und ohne Pfaster
binnen wenigen Minuten entfernt. 550
J. Kost, E 5, 1.

Das Consulat
der
Vereinigten Staaten von Amerika
befindet sich von heute an
Lit. L 11 Nr. 1, II. Etage.
Mannheim, den 6. Februar 1886.
J. C. Monaghan,
U. S. Consul.

Photographie V. Bierreth,
Ge delbergerstraße P 7, 21
1/2 Duzend Bilder M. 4,50.
1 Duzend Bilder M. 7,50.
Größere Bilder bei feiner Ausführung und reeller Bedienung.
Durch mein Momentvermögen ist es mir möglich auch bei dem
schlechtesten Wetter die besten Aufnahmen unter Garantie in feinsten Auf-
führung herzustellen. 1276

Fahnen!
Ich empfehle mich vereinigten Vereinen und Gesellschaften im Anfertigen
von gestickten Vereinsfahnen und Emblemen, auch insbesondere in
Ornamenten für Kirchen und Synagogen.
Bei meinen vielen Arbeiten in Vereinsfahnen kann ich von jeder weiteren
Anpreisung meiner Kunst g. lassen, denn ich darf mich hierbei nur auf den
guten Ruf, den mein Geschäft schon seit Jahren genießt, berufen.
Mein einziges Interesse erfordert schon, bei jeder neuen Fahne diesen Ruf
durch die vorzüglichste Ausführung weiter auszubreiten. 1043
Julius Ludwig,
Fahnen- und Goldstickerei in Frankfurt a. M.

Jakob Geber
Hoflieferant — Mannheim
empfiehlt seine vielfach bewährten preisgekrönten feiner und
diesbezüglichen 185 840
Kassenschränke mit und ohne Stadtpanzer,
sowie Gewölbe und Thüren zu billigen festen Preisen.
Lager Strohmart P 5, 1 — Fabrik U 6, 3.

Vergebung von Bauarbeiten.
Der Bau eines vierstöckigen Wohnhauses
für Herrn A. Lorch dahier soll zu runder Summe
in Submission vergeben werden.
Angebote sind bis Samstag, 27. Februar l. J.
bei den unterzeichneten Architekten einzureichen, woselbst Pläne und
Bedingungen einzusehen sind. 1734
Schaepler & Voss.

Mastengarderobe-Verhauanstalt
E 1, 12. E. Herrmann E 1, 12.
normal A. Saake. 1082

Prima Saatgerste,
Saat-Hafer,
Saat-Mais,
empfehlen
K 2, 23. **Philipp Ficks,** K 2, 23.

Eichenbrennholz-Versteigerung
Um den sehr großen Vorrath theilweise zu räumen versteigere ich im Auf-
trage der Herren **Fraub & Harbach** hier am
Mittwoch, den 24. Februar 2 Uhr
auf deren Lagerplatz, Jungbush Kohlenplatz hinter dem Ansholzlager der
Herrn **Möhr & Co.**
ca. 400 Centner gutes trockenes kurzge-
schnittenes (15 cm. langes) Eichenbrenn-
holz in großen und auch kleinen Abthei-
lungen von 20 bis zu 5 Centner gegen
Barzahlung.
Das Holz ist namentlich auch für Regger, Regulirböden u. gut geeignet,
und kann auf Wunsch der Seigerer auch ans Haus geliefert werden.
Zu zahlreicher Theilnahme ladet Ertrag abzugeben ergebenst ein 1804
E. Seiffarth, Auctionar.

MANNHEIM.
Groß. Hof- und Nationaltheater
Montag, 2. Benefice-Vorstellung.
den 22. Februar 1886. Abtheilung B.
(Mit aufgehobenem Abonnement.)
Großes Gastspiel der Frau **Marie Geisinger** aus Wien.
Zum Vortheil der Posttheater-Vereins-Kassa.
Nicht einbehalten:
Ein Weib aus dem Volke.
Schauspiel in 5 Acten von Demmer und Rallian,
bearbeitet von E. Renbelsohn.
Marie-Anne . . . Frau Marie Geisinger.
Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.
Mittel-Preise.

Clavier-Unterricht
wird gegen mögliches Honorar erteilt.
Näher im Verlag. 1780

Canarienvögel,
Pariser, gute Sänger, zu
4 Mark wegen Mangel an Raum
zu verkaufen D 1, 12, 3. 1202